

**Leseprobe für:  
Gudrun Völk  
Miststücke**

Mann, hau ab, ich hab dich nicht gebeten, mir hinterher zu rennen.“, sage ich zu dem fetten Typen, der sich dicht hinter mir mit einer Zigarette im Maul gefährlich nah an meinem Hintern die Eier kratzt. Seit einer Woche ungefähr scheint mich das Arschloch zu verfolgen. Egal wo ich bin, sehe ich ihn rum stehen, allein oder mit seinen bescheuerten Kumpels, die nichts Besseres zu tun haben, als zu rauchen, mit ihren Handys anzugeben und - mich zu verfolgen.

Ich hab kein Scheiß-Handy. Ich brauch auch keines. Meine Eltern finden, dass mich die Strahlen nur noch mehr verwirren und mich obendrein unfruchtbar machen. Und wenn ich mir schon selber egal sei, dann solle ich wenigstens an meine Familie denken, die genauso von den Strahlen betroffen ist.

Der Dorftrottel grinst und zeigt dabei sein weiches, hellrosa Zahnfleisch. Soll ich das jetzt sexy finden, oder ist der Kerl so kaputt, dass ihm egal ist, was ich von ihm halte? Offenbar ist es das Letztere, denn mit seinem Finger im Ohr bohrend sagt er: